

sen. Jedoch weilen als ... Kasten Vogt disses lobl. Gottshauses sowohl als an mein Kräften In gerechten undt billichen sachen zu beschützen, zu rechtfer-
tigen undt auch zu vertheidigen ... obligiert, als Verhoffe disses werdt die
undter uns ... [andauernde] Freundschaft keines Wegs stören Noch auffhe-
ben".

1) An Pfingsten 1751 hatte die besagte Zurlaubentochter im Kloster Mariae
Opferung die Noviziatszeit begonnen, vgl. AH 72/171.

Original - AH 72, 134-135

72

1649

AUSZUEGE [AUS VERSCHIEDENEN ABSCHIEDEN DIE VERWALTUNGSREFORM DER
FREIEN AEMTER¹ BETREFFEND]

AH 42/104

"Articul über die Puncten so unser Landvogt der Freyen Aempteren des Ergöws
[Hans] Conradt W e r d t m ü l l e r, des Raths der Statt Zürich, auff gehalt-
nen Tag der Jahr Rechnung Zuo Baden² Im Ergöuw so angefangen uff Sonntag nach
Petri et Pauli Apostolorum den 4. Julii Anno 1649 nach abgelegter seiner Ampts
Rechnung angebracht, Ist von uns erleüttert worden wie hernach volget.
Us seinen bekhandten Ursachen und Gründen ..." s. SSRQ Aargau II/8, 521 Zeile
10-19 [Kanzleitaxen]

"Us der Reformation und Abscheid [der Konferenz der IV Orte: ZH, LU, SZ und ZG
vom 13. Januar 1637 in Baden]³ und widerumb uff der Badischen Jahr Rechnung
den 18. Julii Anno 1637⁴ sambtlich bestetiget und Confirmiert [Verwaltungs-
reform]⁵

Desgleichen sollendt ..." s. ebenda 450 Pt. 22 [Die Amtsleute der Freien Aem-
ter sollen bei Aussteuerungen, Erbteilungen etc. beigezogen werden.]

"Aus dem Badischen Abscheidt der Jahr Rechnung den 5. Julii Anno 1648.⁶
Der Aufschlag Brieffen halber ..." s. ebenda 520 Zeile 20-24 [Sicherung des
Frauengutes]

"Aus dem Abscheid des gehaltenen Conferentz Dags [der VII Orte - VIII Alte Or-
te ausg. BE -] in der Statt Bremgarten, angefangen uff Zinstag den 10. May
Anno 1639.⁷

Betreffend die Haltung der Meyen und Herbst Grichten ..." s. ebenda 465 Zeile 16-20.

"Reformations Abscheid Anno 1637 und wider den 18. Julii Anno 1637 zue Baden bestätigtet.

Zue allen und Jeden Jährlichen Kilchen Rechnungen ..." s. ebenda 454 Zeile 9-16.

- 1) Damals war B e a t J a k o b I. Zurlauben Landschreiber der Freien Aemter.
- 2) s. EA VI 1, 6 (Nr. 10). B e a t II. Zurlauben war damals Zuger Tagsatzungs-gesandter.
- 3) s. EA V 2, 1010 (Nr. 804). Stadt und Amt Zug war dabei durch Beat II. Zurlauben vertreten. Vgl. auch SSRQ Aargau II/8, 439 (Nr. 155a), wo allerdings Bremgarten als Tagsatzungsort angegeben wird.
- 4) s. EA V 2, 1041 (Nr. 823). Beat II. Zurlauben war damals Tagsatzungs-gesandter.
- 5) s. SSRQ Aargau II/8, 441 (Nr. 155b)
- 6) s. EA V 2, 1463 (Nr. 1151). Beat II. Zurlauben war damals nicht Zuger Tagsatzungsgesandter.
- 7) s. ebenda 1133 (Nr. 897). Beat II. Zurlauben war damals Zuger Tagsatzungs-gesandter.

AH 72, 136-137 - Blatt 137^V leer

73

[1630 v. August 12.]

AUSZUG AUS DER LANDESORDNUNG DER FREIEN AEMTER, [AUFGEZEICHNET VON LANDSCHREIBER-SUBSTITUT JOHANN MELCHIOR KOLIN¹]

"Wie alle Verschreibungen undt Brieff auffgericht besiglet undt durch welche Personen die geschriben sollen werden ...": s. SSRQ Aargau II/8, 410 (Nr. 148) spez. 414 Pkt. 12 [hier in AH 72/73 stark verkürzte Fassung]

- 1) Diese Abschrift dürfte 1652 angefertigt worden sein. Landschreiber war B e a t J a k o b I. Zurlauben der damals insbesondere mit dem Amt Hitzkirch wegen der Schreibertaxen im Streite lag, s. AH 72/29, 29A.

AH 72, 138